

Gemeinde Tunau

## Niederschrift Nr. 7 / 2017

am **Montag 16. Oktober 2017** (Beginn: 19.30 Uhr; Ende: 20:41 Uhr)

in Tunau, Rathaus, Ratssaal

**Vorsitzender:** Bürgermeisterstellvertreter Jörg Lais bis TOP 5  
Bürgermeister Dirk Pfeffer ab TOP 6

Zahl der anwesenden ordentlichen Mitglieder	7
Normalzahl der Mitglieder	8

Namen der **anwesenden** ordentlichen Mitglieder:

Gemeinderat Volkmar Bialas	Gemeinderat Christian Burger
Gemeinderat Veikko Kiefer	Gemeinderat Jürgen Klingele
Gemeinderat Dr. Wulf Künzel	Gemeinderat Jörg Lais
Gemeinderat Thomas Windt	

Es fehlt entschuldigt:

Gemeinderätin Sandra Gudd

Schriftführerin:

Verwaltungsfachangestellte Daniela Waßmer

Sonstige Verhandlungsteilnehmer:

Kassenverwalter Jürgen Stähle vom Gemeindeverwaltungsverband

Zuhörer:

3

Presse:

Verena Wehrle

Nach Eröffnung der Verhandlung stellt der Vorsitzende fest, dass

1. zu der Verhandlung durch Ladung vom **06.10.2017** ordnungsgemäß eingeladen worden ist;
2. die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Verhandlung am **13.10.2017** ortsüblich bekannt gemacht worden ist;
3. das Kollegium beschlussfähig ist, weil mindestens 5 Mitglieder anwesend sind.

## Tagesordnung

### öffentlich

1. Fragestunde für den Bürger
2. Anerkennung des Protokolls der Gemeinderatssitzung vom 24. Juli 2017 (Vorlage)
3. Bekanntgabe des Wahlprüfungsbescheides zur Bürgermeisterwahl vom 24.09.2017
4. Wahl eines Mitgliedes des Gemeinderates zur Verpflichtung des gewählten Bürgermeisters gem. § 42 Abs. 2 GemO
5. Verpflichtung des gewählten Bürgermeisters
6. Jahresabschluss 2016 - Feststellungsbeschluss gemäß § 95b Abs. 1 GemO (Vorlage)
7. Tagesordnung der öffentlichen Verbandsversammlung vom 19.10.2017 (Vorlage)
8. Mitteilungen der Verwaltung
9. Verschiedenes

Der Vorsitzende begrüßt alle Anwesenden zur Gemeinderatssitzung und eröffnet diese.

#### **TOP 1: Fragestunde für den Bürger**

Es werden keine Fragen gestellt.

#### **TOP 2: Anerkennung des Protokolls der Gemeinderatssitzung vom 24. Juli 2017 (Vorlage)**

Gegen das Protokoll der öffentlichen Sitzung vom 24. Juli 2017, welches den Gemeinderäten mit der Einladung zu dieser Sitzung zugeschickt wurde, werden keine Einwendungen erhoben. Das Protokoll wird durch die Unterschrift der Gemeinderäte beurkundet.

#### **TOP 3: Bekanntgabe des Wahlprüfungsbescheides zur Bürgermeisterwahl vom 24.09.2017**

Der Vorsitzende Jörg Lais gibt den Wahlprüfungsbescheid des Landratsamts Lörrach vom 4. Oktober 2017 an die Gemeinderäte bekannt.

#### **TOP 4: Wahl eines Mitgliedes des Gemeinderates zur Verpflichtung des gewählten Bürgermeisters gem. § 42 Abs. 2 GemO**

Jörg Lais bittet um Vorschläge. GR Klingele erkundigt sich, ob Jörg Lais als Bürgermeisterstellvertreter dies nicht machen dürfe. Wenn der Gemeinderat ihn wählt darf er dies machen. Sodann wird GR Lais vorgeschlagen und einstimmig bestimmt.

#### **TOP 5: Verpflichtung des gewählten Bürgermeisters**

GR Jörg Lais nimmt die Verpflichtung des neu gewählten Bürgermeisters Dirk Pfeffer vor. Jörg Lais spricht die Verpflichtungsformel und Dirk Pfeffer spricht sie nach.

Der neu verpflichtete Bürgermeister Dirk Pfeffer übernimmt den Vorsitz. Bevor er in der Tagesordnung weiter macht dankt er zuerst der Tunauer Bevölkerung für die hohe Wahlbeteiligung und das klare Votum für ihn trotz wilder Wahl. Er dankt auch Jörg Lais, der in der Vakanzzeit die Geschäfte geführt hat und wünscht sich für die Zukunft eine gute Zusammenarbeit. Dirk Pfeffer geht auf einige Dinge wie zukünftige Projekte ein und teilt auch mit, dass er zukünftig die Bürgermeistersprechstunde von Donnerstag auf Freitag verlegen wird. Die Uhrzeit wird beibehalten.

## TOP 6: Jahresabschluss 2016 - Feststellungsbeschluss gemäß § 95b Abs. 1 GemO (Vorlage)

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Vorsitzende Kassenverwalter Jürgen Stähle recht herzlich und übergibt das Wort an diesen. Jürgen Stähle stellt dem Gemeinderat den Jahresabschluss 2016 erstmalig in NKHR vor und geht auf die Fragen des Gemeinderates ein.

### Feststellungsbeschluss:

Auf Grund von § 95 b der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg stellt der Gemeinderat den Jahresabschluss für das Jahr 2016 mit folgenden Werten fest: Einstimmiger Beschluss.

		EURO
<b>1.</b>	<b>Ergebnisrechnung</b>	
1.1	Summe der ordentlichen Erträge	380.253,31
1.2	Summe der ordentlichen Aufwendungen	376.405,48
<b>1.3</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b> (Saldo aus 1.1 und 1.2)	<b>3.847,83</b>
1.4	Außerordentliche Erträge	0,00
1.5	Außerordentliche Aufwendungen	0,00
<b>1.6</b>	<b>Sonderergebnis</b> (Saldo aus 1.4 und 1.5)	<b>0,00</b>
1.7	<b>Gesamtergebnis</b> (Summe aus 1.3 und 1.6)	<b>3.847,83</b>
<b>2.</b>	<b>Finanzrechnung</b>	
2.1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	319.537,61
2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	319.831,81
<b>2.3</b>	<b>Zahlungsmittelbedarf der Ergebnisrechnung</b> (Saldo aus 2.1 und 2.2)	<b>-294,20</b>
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	759,66
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.048,00
<b>2.6</b>	<b>Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit</b> (Saldo aus 2.4 und 2.5)	<b>-4.288,34</b>
<b>2.7</b>	<b>Finanzierungsmittelbedarf</b> (Saldo aus 2.3 und 2.6)	<b>-4.582,54</b>
2.8	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00
2.9	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	8.061,54
<b>2.10</b>	<b>Finanzierungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit</b> (Saldo aus 2.8 und 2.9)	<b>-8.061,54</b>
<b>2.11</b>	<b>Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres</b> (Saldo aus 2.7 und 2.10)	<b>-12.644,08</b>
2.12	Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	-3.099,34
<b>2.13</b>	<b>Anfangsbestand an Zahlungsmitteln</b>	<b>77.612,14</b>
<b>2.14</b>	<b>Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln</b> (Saldo aus 2.11 und 2.12)	<b>-15.743,42</b>

<b>2.15</b>	<b>Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres</b> (Saldo aus 2.13 und 2.14)	<b>61.868,72</b>
<b>3.</b>	<b>Bilanz</b>	
3.1	Immaterielles Vermögen	0,00
3.2	Sachvermögen	4.784.537,91
3.3	Finanzvermögen	98.827,81
3.4	Abgrenzungsposten	0,00
3.5	Nettoposition	0,00
<b>3.6</b>	<b>Gesamtbetrag auf der Aktivseite</b> (Summe aus 3.1 bis 3.5)	<b>4.883.365,72</b>
3.7	Basiskapital	3.712.281,43
3.8	Rücklagen	3.847,83
3.9	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	0,00
3.10	Sonderposten	1.042.689,32
3.11	Rückstellungen	0,00
3.12	Verbindlichkeiten	124.547,14
3.13	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	0,00
<b>3.14</b>	<b>Gesamtbetrag auf der Passivseite</b> (Summe aus 3.7 bis 3.13)	<b>4.883.365,72</b>

**TOP 7: Tagesordnung der öffentlichen Verbandsversammlung vom 19.10.2017  
(Vorlage)**

Der Vorsitzende verweist auf die Tagesordnung, welche den Gemeinderäten vorliegt..

*TOP 3: Neubau einer Mehrzweckhalle als Dreifachhalle, Beschlussfassung über die Beantragung von Fördermitteln:*

a) *Antrag auf Förderung nach dem Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR 2018)*

b) *Antrag auf Sportstättenförderung (Vorlage)*

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt einstimmig in der Verbandsversammlung dem Beschlussvorschlag auf der Grundlage der neuen Planvariante die Anträge auf Förderung nach dem ELR 2018 und auf Sportstättenförderung zu stellen zuzustimmen.

*TOP 4: Neubau einer Mehrzweckhalle als Dreifachhalle, Beauftragung Fachplaner HLS, Elektro, Tragwerk, Bauphysik, Brandschutz, Artenschutz (Vorlage)*

Beschluss: Der Gemeinderat bevollmächtigt Bürgermeister Dirk Pfeffer und GR Jörg Lais in der Verbandsversammlung nach Anhörung der eingegangenen Angebote abzustimmen.

*TOP 5: Sanierung Buchenbrandschule, Sachstandsbericht über Schäden an der Flachdachwanne )Vorlage)*

Die Wannen sind erst vor wenigen Jahren angebracht worden. Es müssen nun erst einmal die Verantwortlichen gefunden werden, wieso nach kurzer Zeit solche Schäden entstehen konnten.

*TOP 6: Friedhof Schönau**6.1: Darlehensaufnahme Sanierung Friedhof 1. BA (Vorlage)*

Kreditaufnahme ist zum 1. November 2017 für die Dauer von 30 Jahren geplant. Näheres liegt erst in der Verbandsversammlung vor.

*6.2: Beratung über den Bauabschnitt 2 (Vorlage)*

Am Tag der Sitzung findet um 17 Uhr auf dem Friedhof eine Vorortbesichtigung der Verbandsversammlung statt. Dem Vorsitzenden wurde bislang nur eine negative Beobachtung mitgeteilt. Beim Dauerbrunnen wurde wohl kein Abfluss eingebaut, was aber wohl nach Angaben der Planer nicht notwendig sei. Der Vorsitzende fürchtet nur, dass im Winter dann Eispritschen entstehen.

*TOP 7: Schulsozialarbeit, Stellenaufstockung (Vorlage)*

Es wird von der Verwaltung vorgeschlagen 0,5 Stellen aufzustocken.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt einstimmig in der Verbandsversammlung der vorgesehenen Stellenaufstockung zuzustimmen.

*TOP 8: Neuabschluss des Vertrages über den Betrieb und die Förderung des Katholischen Kindergartens St. Maria*

Die Kommunalaufsicht hat im Rahmen der überörtlichen Prüfung empfohlen den veralteten Vertrag aus dem Jahr 2004 zu erneuern. Der ausgearbeitete Vertragsentwurf ist als Vorlage allen zugegangen. Der Gemeinderat beschließt einstimmig in der Verbandsversammlung dem Abschluss des vorliegenden Vertrages über den Betrieb und die Förderung des Katholischen Kindergartens zuzustimmen.

*TOP 9: Anschlussunterbringung von Flüchtlingen,**Grundsatzbeschluss zur Übertragung der Zuständigkeit auf den GVV*

Es ist vorgesehen, die Zuständigkeit für die Unterbringung von Flüchtlingen sowie die Zuständigkeiten für die Räumlichkeiten / Büroausstattung der Sozialbetreuung und der Kleiderkammer auf den Gemeindeverwaltungsverband zu übertragen. Die Gemeinde Tunau müsste ansonsten 3 Flüchtlinge unterbringen.

Beschluss: Der Gemeinderat stimmt einstimmig dafür, in der Verbandsversammlung dem Beschlussvorschlag zuzustimmen.

*TOP 11: Annahme von Spenden*

Der Spendenannahme der Elektrizitätswerke Schönau in Höhe von 264 Euro für die Grundschule (Theater) wird einstimmig zugestimmt.

**TOP 8: Mitteilung der Verwaltung**1) Forst

Der Vorsitzende teilt mit, dass in der nächsten Gemeinderatssitzung am Montag, den 20. November 2017 der Forst anwesend sein wird.

2) Gutenbrunnenbach

Der Vorsitzende hat einen Anruf von Herrn Weinrich vom Landratsamt Lörrach erhalten, dass die Restarbeiten noch im Oktober 2017 erledigt werden sollten. Der Vorsitzende hat mit der Firma Behringer besprochen, dass sie noch dieses Jahr beendet werden.

3) Spendenbitte

Die Drogen- und Jugendberatung sowie der Blinden- und Sehbehindertenverein bitten um Spenden. Sowie der Vorsitzende in den Unterlagen herausgefunden hat, hat die Gemeinde Tunau in den vergangenen Jahren diesen beiden nichts zukommen lassen. Der Gemeinderat spricht sich einstimmig dafür aus auch für das Jahr 2018 beiden nichts zukommen zu lassen.

#### 4) Gesamtwässerung

Der Vorsitzende teilt mit, dass die Genehmigung für die Gesamtwässerung ende. Klaus Steinebrunner vom GVV Bauamt sei an der Verlängerung dran.

#### **TOP 9:        Verschiedenes**

Hierzu liegt nichts vor.

Nachdem keine Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt der Vorsitzende die öffentliche Sitzung. Es schließt sich eine nichtöffentliche Sitzung an.

#### **Zur Beurkundung:**

**Der Vorsitzende:**

**Der Gemeinderat:**

**Die Schriftführerin:**